



Regierungsratsbeschluss vom 22. März 2022

Motion Luca Urgese und Konsorten betreffend attraktives Steuerumfeld für Familien und Fachkräfte

P215794

1. Der Regierungsrat genehmigt den vorgelegten Schreibensentwurf an den Grossen Rat.
2. Der Regierungsrat beantragt dem Grossen Rat, die Motion Urgese dem Regierungsrat nicht zu überweisen.

Begründung

Mit dem Gegenvorschlag zur Gemeindeinitiative Riehen «Entlastung von Familien» hat der Regierungsrat dem Grossen Rat ein Gesamtpaket vorgelegt, das die hängigen steuerlichen Anliegen in einem Gesamtpaket bündelt. Mit diesem Gegenvorschlag werden alle Steuerzahlenden im Vergleich zum Jahr 2021 um insgesamt 92 Mio. Franken jährlich entlastet. Mit der in das Paket aufgenommenen Reduktion des Steuersatzes bringt der Regierungsrat zum Ausdruck, dass er das Anliegen der Motion erfüllen will. Er beantragt dem Grossen Rat Nichtüberweisung der Motion nur aus formellen Gründen, weil er das Anliegen der Motion in den erwähnten Ratschlag bereits aufgenommen hat.

